

Urweltmammutbaum - *Metasequoia glyptostroboides*



Bereits seit der Urzeit existiert dieser wunderschöne Nadelbaum. Kann etwa 20 Meter hoch werden, ist extrem widerstandsfähig und gehört zu den wenigen sommergrünen Koniferen. Seine Benadelung ist frischgrün mit rotbrauner Herbstfärbung (Nadelabwerfend).

TIPP: Insel Mainau hat eine wunderbare Allee mit sehr alten Urweltmammutbäumen.

Standort: Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort. Sie ist frosthart, sollte aber im Winter vor starkem Wind geschützt werden.



Gestaltung/Stilarten: Aufrechte Form, frei aufrecht, geneigt, Wälder, Doppel- Mehrstämmig.
Siehe auch Kapitel: [Stilarten](#)

Giessen: Vorallem während der Sommermonate sollte reichlich gegossen werden. Siehe auch
Kapitel: [Giessen](#)

Düngen: von April bis Ende September alle zwei Wochen mit einem Bonsaiflüssigdünger wie Biovital.
Im Winter muss kein Dünger verabreicht werden.



Schnitt: Kann sehr gut geschnitten werden. Neue Triebe ständig zurückschneiden.

Drahten: Lieber herunterbinden. Die Äste sind im Anfang zu weich und werden dann sehr schnell brüchig.

Umtopfen: Jedes zweite Jahr mit Bonsaierde oder mit Kiryuerde, hat sich gut bewährt, umtopfen. Solange das Wachstum in Ordnung ist und die Nadeln frischgrün bleiben, kann mit Umtopfen gewartet werden. Ältere Bäume werden erst nach 5 Jahren umgetopft.

Wachstumsstörungen: Keine

Pflanzenschutz: Keine

Überwinterung: Vor extremen Temperaturen, besonders vor eisigen Winden schützen. Junge Pflanzen sind extrem anfällig.

Galerie





Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch